

Rotblau

NR. 17 · 2018/2019 · ST. JAKOB-PARK

MATCH



MI 15.05.2019 20.00 UHR

FC Basel 1893
FC Luzern

 **NOVARTIS**

 **adidas**

 **Basler
Kantonalbank**

 **DSM**

 **FELDSCHLÖSSCHEN**

 **EUROPA PARK**



ZÄMME STARK!

„D' MITGLIEDSCHAFT
BIM FCB:
 E GSCHÄNGG
 FÜR JEDE FAN.“

fcb.ch/zaemmestark

Aufgeräumtes Büro

Etwas vom Schönsten ist das Aufräumen des Kellers. Das ist Befreiung pur. Ist wie eine Beichte für die Katholiken, wie ein Liebesgeständnis von Herrn Schüch an seine Angebetete, wie 20 kg Gewichtsverlust für zu gut gebaute Männer. Nie bist du in einer derart aufgeräumten Stimmung, wie nach dem Aufräumen im hauseigenen Museum. Was bei mir der Keller ist, wo dir eine ein einziges Mal gebrauchte Kartoffelschälmaschine in die Hände fällt, genauso wie ein Gerät, mit dem du selber Seife herstellen kannst und das du im Jahr 2033 refinanziert gehabt hättest, wenn du es mal in Betrieb genommen hättest und damit 245 Handseifen zu 2.50 Franken nicht hättest kaufen müssen. Bei mir im Keller jedenfalls sieht jene Ecke, in der nichts mehr gelagert ist, wunderbar aufgeräumt aus. In allen anderen Ecken stehen Beigen mit all den Dingen, die dereinst in einen Garagenverkauf gelangen. Ich teile es mit, sobald es so weit ist.

Doch es muss gar nicht immer der Keller sein. Längst Vergessenes jedenfalls ist mir vor kurzem wieder in die Hände gefallen, als ich mein Büro säuberte. Zum Beispiel eine vergilbte Kalorientabelle, und aus der gleichen Schublade ein Geschenkgutschein für ein Jahr Fitnesscenter aus dem Jahr 1993. Den wollte ich jetzt einlösen, doch als ich an der Aeschenvorstadt 50 auftauchte, realisierte ich, dass der John Valentine seit vier Jahren geschlossen ist. Man sieht: Am guten Willen hat es mir nicht gefehlt, doch wenn man mich nicht lässt ...

Ein längst vergessenes Prunkstück entdeckte ich unter einer Beige der «Kicker-Sportmagazine» des Jahres 1989: Das Heftchen «Schweizer Schiedsrichter, Nummer 4, Ausgabe November 1991, 55. Jahrgang». Und was ich jetzt sage, ist wahr. Eine wortwörtlich so formulierte Frage aus dem Regelwerk für Schiedsrichter zu einem Fall, wie er garantiert in jeder Halbzeit zwölf Mal vorkommt: «Was entscheidet der Schiedsrichter, wenn der Torhüter im eigenen Strafraum einen Schienbeinschoner in der Hand hält und damit den Ball ablenkt, damit dieser nicht ins Tor geht?»

Ich habe keine Ahnung, und Stephan Klossner, der heute Abend unser Spiel gegen Luzern pfeift, hat mein grösstes Verständnis, wenn auch er darauf keine Antwort kennt. Zum Glück kommt jetzt der Video-Referee namens VAR, der künftig auch solche Fragen beantworten wird:

«Ein Krokodil spaziert durch den Strafraum, schnappt sich den Ball und spuckt ihn ins Tor der Mannschaft B. Wie entscheidet der Schiedsrichter?» Oder:

«Bei einem Freistoss in der Platzmitte für Team A fliegt der Ball zwar ins Tor B, doch wegen des starken Rückenwindes erst nach einmaliger Umkreisung des Erdballes. Wie entscheidet der Ref?»

Zu dieser Frage kann ich die Antwort des VAR vorwegnehmen: Das Tor zählt, aber erst für das Spiel vom nächsten Sonntag. In dem Sinn – bis dann!

Joel Zieman



Cheftrainer

Marcel Koller
11.11.1960, SUI
Seit dem 2.8.2018
Cheftrainer



Assistent

Carlos Bernegger
3.3.1969, ARG/SUI
Seit dem 2.8.2018
Assistenztrainer



Assistent

Thomas Janeschitz
22.6.1966, AUT
Seit dem 2.8.2018
Assistenztrainer



Torhütertrainer

Massimo Colomba
24.8.77, SUI
Kam 2009 von den Grass-
hoppers als Torhüter



Leiter Fitness

Dr. Ignacio Torreño Jarabo
21.1.1976, ESP
Kam im Januar 2019 von
Tianjin Quanjian (China)



Athletiktrainer

Dr. Luis Jesús Suárez
Moreno-Arrones,
21.6.1975, ESP
Kam im Januar 2019



Technical Filming

Fabian Frei
9.7.88, SUI
Kam im Sommer 2018
zum FCB



1

Jonas Omlin
10.1.94, Tor, SUI
Kam 2018 vom
FC Luzern



35

Martin Hansen
15.6.90, Tor, DNK
Kam 2018 vom
FC Ingolstadt 04



40

Signori Antonio
20.7.94, Tor, SUI/ANG
Kam im Januar 2018 von
Lausanne-Sport



3

Konstantinos Dimitriou
30.6.99, Abwehr, GRE
Kam 2018 von
PAOK Thessaloniki



4

Eray Ervin Cömert
4.2.98, Abwehr, SUI
Kam 2018 zurück vom
FC Sion



5

Silvan Widmer
5.3.93, Abwehr, SUI
Kam 2018 von
Udinese



15

Blas Riveros
3.2.98, Abwehr, PAR
Kam 2016 vom Club
Olimpia (Asuncion)



17

Marek Suchy
29.3.88, Abwehr, CZE,
Kam im Jan. 2014 von
Spartak Moskau



23

Éder Fabián Álvarez Balanta
28.2.93, Abwehr, COL
Kam 2016 von River Plate
Buenos Aires (ARG)



25

Carlos Zambrano
10.7.89, Abwehr, PER
Kam im August 2018 von
Dinamo Kiew



28

Raul Petretta
24.3.97, Abwehr, ITA
Kam 2011 vom
FSV Rheinelden



43

Yves Kaiser
30.4.1998, Abwehr, SUI
Kam 2018 vom
FCB-Nachwuchs



6

Fabian Frei
8.1.89, Aufbau, SUI
Kam im Januar 2018 vom
1. FSV Mainz 05



7

Luca Zuffi
27.3.90, Aufbau, SUI
Kam 2014 vom
FC Thun



8

Zdravko Kuzmanovic
22.9.87, Aufbau, SUI/SRB
Kam 2018 zurück
von Malaga



10

Samuele Campo
6.7.95, Aufbau, SUI
Kam im Januar 2018
zurück Lausanne-Sport



14

Valentin Stocker
12.4.89, Aufbau, SUI
Kam im Januar 2018 von
Hertha BSC Berlin



26

Aldo Kalulu
21.1.96, Aufbau, FRA
Kam 2018 von
Sochaux



30

Edon Zhegrova
31.3.99, Aufbau, RKS/ALB
Kam am 4.2.2019
vom KRC Genk



33

Kevin Bua
11.8.93, Aufbau, SUI
Kam 2016 vom
FC Zürich



34

Taulant Xhaka
28.3.91, Aufbau, SUI
Kam 2003 und wieder 2013
von den Grasshoppers



9

Ricky van Wolfswinkel
27.1.89, Angriff, NED
Kam 2017 von
Vitesse Arnhem



11

Noah Okafor
24.5.2000, Angriff, SUI
Kam 2009 vom
FC Arisdorf



18

Julian Vonmoos
1.4.01, Angriff, SUI
Kam 2018 vom
Grasshopper Club



22

Albian Ajeti
26.2.97, Angriff, SUI
Kam 2005 und wieder
2017 vom FC St. Gallen



125 J00R

Limitierte Jubiläumsmünze

Erhältlich in allen
BKB-Filialen.



Sie lässt jedes FCB-Herz höherschlagen!
Die exklusive Silbermünze zum 125. Geburtstag
des FC Basel 1893.



FC Luzern



1	David Zibung	1984	SUI
14	Mirko Salvi	1994	SUI
22	Loïc Jacot	1999	SUI
2	Otar Kakabadze	1995	GEO
3	Lazar Cirkovic	1992	SRB
4	Stefan Knezevic	1996	SUI
5	Lucas	1992	BRA
7	Claudio Lustenberger	1987	SUI
17	Simon Grether	1992	SUI
25	Yannick Schmid	1995	SUI
27	Christian Schwegler	1984	SUI
34	Silvan Sidler	1998	SUI
8	Oliver Custodio	1995	SUI
11	Pascal Schürpf	1989	SUI
13	Tsyi William Ndenge	1997	GER
15	Marvin Schulz	1995	GER
19	Christian Schneuwly	1988	SUI
23	Stefan Wolf	1998	SUI
24	Ruben Vargas	1998	SUI
28	Eric Tia Chef	1996	CIV
35	Filip Ugrinic	1999	SUI
36	Dren Feka	1997	GER
42	Idriz Voca	1997	SUI
68	Francisco Rodriguez	1995	SUI
9	Tomi Juric	1991	AUS
10	Blessing Eleke	1996	NIG
20	Shkelqim Demhasaj	1996	SUI
Cheftrainer	Thomas Häberli	1974	SUI
Assistenztrainer	Thomas Binggeli	1964	SUI
Assistenztrainer	Manuel Klöckler	1974	GER
Konditionstrainer	Christian Schmidt	1971	FRA
Torhütertrainer	Lorenzo Bucchi	1983	ITA

Aufatmen beim FC Luzern

Vier Tage vor dem Cupfinal gegen den FC Thun empfängt der FCB mit dem FC Luzern eine Mannschaft, die ebenfalls einige Turbulenzen in dieser ereignisreichen Saison 2018/2019 überstehen musste, nach dem Match gegen GC vom letzten Sonntag jetzt aber durchatmen darf. Auch wenn bei Redaktionsschluss dieses abgebrochene Spiel der Luzerner gegen die Zürcher in der provisorischen Rangliste noch nicht berücksichtigt ist, gehen ohne jeden Zweifel noch drei weitere Punkte an die Innerschweizer, die somit heute eher um einen «Europa»-Platz kämpfen als gegen einen Barrage-Platz.

Am letzten Sonntag zeigte der FC Luzern gegen den Grasshopper Club Zürich eine starke Leistung. Nach 66 Minuten führten die Luzerner mit 4:0 und waren in der virtuellen Rangliste zusammen mit dem FC Thun Dritte, bevor das passierte, was ein Teil der GC-Anhänger bereits vor zwei Monaten in Sion provoziert hatte: Es gab einen erneuten Spielabbruch.

Dass der heutige Gast in der Tabelle vor dem Urteil der zuständigen Behörden erst 40 Punkte aufwies und vielleicht heute noch immer aufweist und in diesem Klassement auf Rang 6 klassiert war oder ist, wird, falls es noch nicht geschehen ist, garantiert korrigiert werden. Etwas anderes als ein Forfait-sieg für Luzern kann gar nicht zur Debatte stehen. Damit ist der Ab-

stieg von GC, unabhängig des Behördenentscheides, seit dem letzten Sonntag definitive Tatsache.

Der FC Luzern hat an sich eine durchgezogene Spielzeit 2018/2019 hinter sich. Zeitweise belegte er für wenige Runden eine europäische Klassierung, aber Kontinuität und Konstanz konnte der zu Beginn der Saison verpflichtete Trainer René Weiler nicht nachhaltig in die Reihen der Mannschaft bringen.

Nach drei Niederlagen folgte die Trainerentlassung

Der Knall kam deshalb gleich zu Beginn der Rückrunde. Der FC Luzern bezog zum Auftakt im Februar 2019 drei Niederlagen in Folge. In Neuchâtel gegen Xamax (1:2), zuhause gegen den FC Sion (1:3) und anschliessend 0:3 daheim gegen den FC Lugano war des Schlechten zu viel, so dass jener Mechanismus griff, den man kennt. Trainer Weiler wurde freigestellt. Mit Thomas Häberli übernahm ein Mann, der dem Basler Publikum bestens bekannt ist. Der gebürtige Innerschweizer spielte im Jahr 2000 kurz für den FCB und erlangte dann als langjähriger YB-Angreifer Kultstatus. Von 2013 bis Februar 2019 war er in verschiedenen Chargen im FCB-Nachwuchs tätig, unter anderem als U21-Trainer. «Die Chance, erstmals in meiner Trainerlaufbahn ein Team der höchsten Spielklasse zu übernehmen, muss ich ergreifen. Ich fühle mich reif und bereit, mich dieser hohen Herausforderung zu stellen»,



David Zibung ist beim FC Luzern Vorgänger und Nachfolger des neuen FCB-Torhüters Jonas Ormlin (auf der Titelseite in einer witzigen Aufnahme von Fresh-focus-Fotograf Urs Lindt). Heute begegnen sich die beiden im St. Jakob-Park.

sagte Häberli am 18. Februar 2019 nach seiner Verpflichtung.

Er erlebte als ersten Höhepunkt den feinen 4:0-Erfolg gegen den alten und neuen Meister Young Boys im Schweizer Cup, doch eine kleine Niederlagen-Serie und die unerwartete 0:1-Heimniederlage im Cup-Halbfinal gegen den FC Thun schürten wieder Unsicherheiten in Luzern. Zuletzt musste man bangen, der FCL würde auf den Barrageplatz abrutschen, doch mit der samstäglichen 1:2-Heimniederlage von Xamax gegen den FC Zürich und dem gleichzeitigen Resultat gegen GC darf der heutige FCB-Gast sogar wieder auf einen Europacup-Platz hoffen.

Ein Basler als Goalgetter

Pascal Schürpf, der Riehener mit FCB-Vergangenheit und auch in

dieser Saison einer der Leistungsträger beim FCL (neun Tore und neun Assists sind starke Werte), fasste bereits vor zwei Wochen die Saison 2018/2019 treffend zusammen: «Es war zeitweise eine Achterbahnfahrt», so der Luzerner Angreifer, der soeben seinen Vertrag in der Zentralschweiz verlängert hat.

FCB gegen den FC Luzern ist damit heute Abend alles andere als ein Auslaufen. Für den FCB ist es die Hauptprobe für den sonntäglichen Cupfinal gegen Thun, die mit einer Korrektur der 1:3-Niederlage vom Sonntag gegen YB absolviert werden soll. Und für die Innerschweizer ist weiterer Punktezuwachs notwendig, wenn sie ihre europäischen Ambitionen in die Tat umsetzen möchten.

Jordi Küng

UNSERE BILANZEN

NAME	Spiele/Min/ Tore/Ass TOTAL	Spiele/Min/ Tore/Ass RSL	Spiele/Min/ Tore/Ass CUP	Spiele/Min/ Tore/Ass UEFA	TESTSPIELE* Min/Tore
Luca Zuffi	43/3427/8/12	33/2523/7/7	04/0379/1/1	06/0526/0/4	09/530/1
Silvan Widmer	40/3389/2/7	30/2677/1/7	05/0442/1/0	05/0450/0/0	04/196/0
Fabian Frei	40/3313/5/5	31/2473/4/4	04/0390/1/1	05/0450/0/0	09/585/1
Albian Ajeti	40/3007/19/11	30/2191/13/8	04/0353/4/3	06/0463/2/0	08/482/2
Ricky van Wolfswinkel	39/3059/17/7	30/2440/13/5	04/0243/1/2	05/0376/3/0	08/433/4
Jonas Omlin	33/3000/0/0	26/2340/0/0	03/0300/0/0	04/0360/0/0	08/690/0
Taulant Xhaka	30/2358/0/1	26/1944/0/1	03/0300/0/0	01/0024/0/0	05/285/0
Eder Balanta	29/2347/2/0	19/1465/1/0	04/0366/1/0	06/0516/0/0	05/301/1
Kevin Bua	29/1528/5/12	19/1116/3/8	04/0268/2/3	06/0144/0/1	09/493/1
Eray Cömert	28/2455/2/1	21/1825/1/1	02/0180/0/0	05/0450/1/0	04/173/0
Raoul Petretta	27/2215/1/1	19/1511/1/0	03/0300/0/1	05/0404/0/0	09/570/1
Noah Okafor	26/1805/4/2	22/1362/3/2	03/0263/1/0	01/0080/0/0	13/687/1
Valentin Stocker	25/1463/4/6	17/0956/2/4	04/0123/2/1	04/0304/0/1	07/360/1
Aldo Kalulu	23/1133/1/0	16/0772/0/0	04/0192/1/0	03/0171/0/0	07/390/1
Marek Suchy	22/1904/2/1	17/1414/2/1	02/0210/0/0	03/0270/0/0	06/375/0
Blas Riveros	20/1620/1/1	18/1440/1/1	01/0090/0/0	01/0090/0/0	08/465/0
Dimitri Oberlin**	20/0400/1/0	14/0264/0/0	02/0022/1/0	04/0114/0/0	08/407/4
Geoffroy Serey Die**	18/1417/1/0	12/0879/1/0	01/0090/0/0	05/0450/0/0	04/270/0
Samuele Campo	18/0942/5/1	13/0678/4/0	02/0171/1/1	03/0093/0/0	06/250/1
Zdravko Kuzmanovic	14/0655/1/1	11/0482/0/1	03/0173/1/0	00/0000/0/0	08/328/0
Afimico Pululu**	13/0262/0/0	10/0202/0/0	02/0047/0/0	01/0014/0/0	06/365/1
Martin Hansen	11/0990/0/0	07/0630/0/0	02/0180/0/0	02/0180/0/0	03/165/0
Carlos Zambrano	07/0514/1/0	06/0424/1/0	01/0090/0/0	00/0000/0/0	07/330/0
Edon Zhegrova	07/0172/0/0	06/0171/0/0	01/0001/0/0	00/0000/0/0	00/000/0
Yves Kaiser	06/0417/0/0	04/0360/0/0	01/0011/0/0	01/0046/0/0	08/388/0
Robin Huser	01/0009/0/1	00/0000/0/0	01/0001/0/1	00/0000/0/0	01/090/1
Konstantinos Dimitriou	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	05/240/0
Signori Antonio	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	03/225/0
Jozef Pukaj	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	03/225/0
Julian Vonmoos	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	02/135/0

Zusätzlich als Ersatztorhüter bei Wettbewerbsspielen auf der Bank

Martin Hansen	30/2730/0/0	24/2170/0/0	02/0210/0/0	04/0360/0/0	
Signori Antonio	09/0810/0/0	07/0630/0/0	02/0180/0/0	00/0000/0/0	
Jozef Pukaj	04/0360/0/0	02/0180/0/0	00/0000/0/0	02/0180/0/0	
Jonas Omlin	01/0090/0/0	01/0090/0/0	00/0000/0/0	00/0000/0/0	

* Die Testspiele sind nicht in die Total-Bilanz der Wettbewerbsspiele (Meisterschaft, Cup und Europacup) integriert

** Diese Spieler wurden in der Winterpause leihweise transferiert: Oberlin nach Empoli, Serey Die und Pululu zu Xamax.

Die letzten FCB-Spiele

25. April 2019, Helvetia Schweizer Cup, Halbfinal

FC Zürich–FC Basel 1893 **1:3 (0:1)**

Letzigrund. – 13 403 Zuschauer. – SR Dr. Stephan Klossner (Willisau).
Tore: 4. Okafor 0:1 (van Wolfswinkel). 85. Kuzmanovic 0:2 (Zuffi).
93. Ajeti 0:3 (Stocker). 95. Odey 1:3 (Marchesano).

FCB: Omlin; Widmer, Suchy, Zambrano, Petretta; Frei, Zuffi; Kalulu (74. Stocker), van Wolfswinkel (46. Kuzmanovic), Okafor (89. Zhegrova); Ajeti.

28. April 2019, Raiffeisen Super League, 31. Runde

FC St. Gallen 1879–FC Basel 1893 **0:3 (0:1)**

Kybnpark. – 13 755 Zuschauer. – SR Pascal Erlachner (Wangen bei Olten).
Tore: 21. van Wolfswinkel 0:1 (Riveros). 64. Campo (Bua). 82. Stocker (Bua).

FCB: Omlin; Widmer, Cömert, Suchy, Riveros; Xhaka (60. Frei), Kuzmanovic; Zhegrova (46. Bua), Campo (81. Zuffi), Stocker; van Wolfswinkel.

4. Mai 2019, Raiffeisen Super League, 32. Runde

FC Basel 1893–FC Zürich **3:0 (0:0)**

St. Jakob-Park. – 23 099 Zuschauer. – SR Lionel Tschudi (Neuchâtel).
Tore: 49. Zambrano 1:0 (Zuffi). 66. van Wolfswinkel 2:0 (Stocker).
92. Ajeti 3:0 (Stocker).

FCB: Omlin; Widmer, Suchy, Zambrano, Riveros; Xhaka, Frei (73. Balanta); Stocker, Zuffi, Bua (76. Zhegrova); van Wolfswinkel (84. Ajeti).

12. Mai. April 2019, Raiffeisen Super League, 33. Runde

BSC Young Boys–FC Basel 1893 **3:1 (0:1)**

Stade de Suisse. – 31 120 Zuschauer. – SR Urs Schnyder (Entlebuch).
Tore: 4. Frei 0:1 (Okafor). 62. Nsame 1:1. 81. Ngamaleu 2:1. 92. Ngamaleu 3:1.

FCB: Omlin; Widmer, Suchy, Zambrano, Riveros; Xhaka, Frei; Stocker (82. Ajeti), Zuffi (64. Balanta), Okafor (90. Bua); van Wolfswinkel. Gelb-Rot: 73. Zambrano (Foul, 2. Verwarnung).

RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

34. RUNDE

15.05.2019	20.00 Uhr	FC Basel 1893	– FC Luzern
15.05.2019	20.00 Uhr	FC Sion	– Neuchâtel Xamax FCS
15.05.2019	20.00 Uhr	FC Zürich	– FC Thun
16.05.2019	20.00 Uhr	BSC Young Boys	– Grasshopper Club Zürich
16.05.2019	20.00 Uhr	FC Lugano	– FC St. Gallen 1879

DIE TABELLE VOR DEM AKTUELLEN SPIELTAG

1.	BSC Young Boys	33	27	04	02	88:31	85
2.	FC Basel 1893	33	17	11	05	62:42	62
3.	FC Thun	33	11	10	12	55:53	43
4.	FC St. Gallen 1879	33	12	06	15	44:55	42
5.	FC Lugano	33	09	14	10	45:45	41
6.	FC Luzern*	32	12	04	16	47:54	40
7.	FC Zürich	33	10	10	13	39:48	40
8.	FC Sion	33	10	07	16	46:54	37
9.	Neuchâtel Xamax FCS	33	09	09	15	42:59	36
10.	Grasshopper Club Zürich*	32	05	09	18	28:55	24

HELVETIA SCHWEIZER CUP

FINAL IN BERN

19.05.2019	14.00 Uhr	FC Basel 1893	– FC Thun
------------	-----------	---------------	-----------

RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

35. RUNDE

22.05.2019	20.00 Uhr	FC Luzern	– FC Zürich
22.05.2019	20.00 Uhr	FC St. Gallen 1879	– BSC Young Boys
22.05.2019	20.00 Uhr	FC Thun	– FC Basel 1893
22.05.2019	20.00 Uhr	Grasshopper Club Zürich	– FC Sion
22.05.2019	20.00 Uhr	Neuchâtel Xamax FCS	– FC Lugano

RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

36. RUNDE

25.05.2019	19.00 Uhr	BSC Young Boys	– FC Luzern
25.05.2019	19.00 Uhr	FC Basel 1893	– Neuchâtel Xamax FCS
25.05.2019	19.00 Uhr	FC Lugano	– Grasshopper Club Zürich
25.05.2019	19.00 Uhr	FC Sion	– FC Thun
25.05.2019	19.00 Uhr	FC Zürich	– FC St. Gallen 1879

* Die am 12. Mai 2019 beim Stand von 4:0 in der 66. Minute abgebrochene Partie FC Luzern–GC ist in dieser bei Redaktionsschluss erfassten Rangliste nicht berücksichtigt.

**EIN LÖWEN-
STARKER
PARTNER.**



mantruckandbus.ch

UNSER IMPRESSUM

Herausgeber	FC Basel 1893
Redaktion	Remo Meister und Josef Zindel
Layout	Morris Bussmann
Fotos	Sacha Grossenbacher, Freshfocus
Druck	Werner Druck & Medien AG, Basel
Auflage	20 000, erscheint vor jedem Heimspiel des FCB
Inserate	rotblau@fcb.ch

Als sich der FCB und der FCL zuletzt in einem Cupfinal gegenüberstanden

Der Aktualität geschuldet wird an dieser Stelle auf den Cupfinal 2012 zurückgeschaut. Damals am Mittwoch, 16. Mai 2012, standen sich der FC Basel 1893 und der FC Luzern im Endspiel des Schweizer Cup gegenüber. Nach 120 Minuten hatte es 1:1 gestanden, so dass das Elfmeterschiessen entscheiden musste, aus welchem der FCB als Sieger hervorging.



Benjamin Huggel bringt den FCB per Kopfball in Führung.

Beinahe wäre es am kommenden Sonntag zum dritten Mal innert zwölf Jahren zum Final FCB gegen FCL gekommen. Während der FCB aber seinen Halbfinal gegen den FC Zürich gewann (3:1), verloren die Innerschweizer in der Runde der letzten vier zuhause gegen den FC Thun (0:1) – zehn Minuten vor dem Ende erzielte Roy Gelmí das entscheidende Tor für die Thuner.

2012 gewannen der FCB in Winterthur (2:1) und der FC Luzern in Sion (1:0). Im Final brachte Benjamin Huggel den FCB dann nach 55 Minuten mit einem Kopfball auf Vorlage Alex Freis mit 1:0 in Führung. Nur gut zehn Minuten später glich Tomislav Puljic für die Innerschweizer ebenfalls mit dem Kopf

aus. Da sich am Resultat nach 90 und auch nach 120 Minuten nichts geändert hatte, kam es zum Elfmeterschiessen. In der Entscheidung vom Penaltypunkt trafen alle Basler und Yann Sommer hielt die Versuche von Moshe Ohayon sowie von Florian Stahel und sicherte so dem FCB den Cupsieg.

Aus rotblauer Optik hofft man am kommenden Sonntag natürlich auf eine Neuauflage dieses Erfolgs im Endspiel gegen den FC Thun – wenn möglich ohne Elfmeterschiessen.

Caspar Marti

FC Basel 1893–FC Luzern

5:3 N.P. (1:1, 1:1, 0:0)

Stade de Suisse. – 30'100 Zuschauer. – SR Daniel Wermelinger.

Tore: 56. Huggel (Alex Frei) 1:0. 67. Puljic (Renggli) 1:1.

Penaltyschiessen: Yapi 2:1. Renggli 2:2. Streller 3:2. Ohayon 3:2 (Sommer wehrt ab). Zoua 4:2. Gygax 4:3. Shaqiri 5:3. Stahel 5:3 (Sommer wehrt ab).

FCB: Sommer; Steinhöfer, Abraham, Dragovic (72. Kovac), Park; Shaqiri, Huggel (96. Yapi), Xhaka, Stocker (73. Zoua); Alex Frei, Streller.

FCL: Zibung; Sarr, Stahel, Puljic, Lustenberger; Wiss, Renggli; Winter, Hochstrasser (60. Gygax), Ferreira (104. Ohayon); Lezcano (95. Hyka).

FC BASEL 1893 DAS BUCH ZUM JUBILÄUM



Noch nie war eine Publikation über den FCB ausführlicher, gehaltvoller und strukturierter als das neue zweibändige Buch von Josef Zindel.

Der FCB ist nach einer ziemlich normalen ersten Hälfte seiner Geschichte zum populärsten Fussballclub gewachsen, der seit den Sechzigerjahren in der Schweiz Emotionen wie kein Zweiter auslöst – mal als Serienmeister mit grossartigen Europacup-Nächten, mal als taumelnder NLB-Verein.

Aufgeteilt ist das 640 Seiten umfassende und rund vier Kilogramm schwere Werk mit rund 200 Fotos in zwei Bände. Der Hauptband befasst sich in spannenden Texten und aussagekräftigen Bildern mit der Geschichte des FCB. Band 02 enthält in Form von Namen, Zahlen und Fakten über rund 250 Seiten Statistiken für jene Fans, die es noch genauer wissen wollen.

Der Autor Josef Zindel befasst sich beruflich seit den Siebzigerjahren mit dem FCB – lange Zeit als Fussballjournalist, später als Medienchef des FCB und aktuell als FCB-Redaktor und FCB-Historiker.

Erhältlich ist das zweibändige Werk im Buchhandel, im Fanshop/Webshop des FCB und bei zahlreichen Online-Anbietern in einem Schuber zum Preis von CHF 125.–

Josef Zindel
FC Basel 1893 – Die ersten 125 Jahre
640 Seiten

Hardcover in einem Schuber
(Die zwei Bände sind nicht
einzelner erhältlich)

CHF 125.–
ISBN 978-3-7245-2305-5

reinhardt **FC BASEL 1893 – DIE ERSTEN 125 JAHRE**
AB 15. NOVEMBER 2018 RECHTZEITIG ZUM
GEBURTSTAG ERHÄLTlich.



Leading Partner
des FC Basel 1893



**Leidenschaft,
die begeistert.**

 **NOVARTIS**